

## **Protokoll zur 4. Sitzung der Studienkommission Mathematik am 16.07.2014**

Beginn:	08.30 Uhr	Ende:	10.00 Uhr
Teilnehmer	Professoren:	M. Keßeböhmer, A. Lechleiter	
	WiMi:	R. Stöver, T. Janßen (Vertreter)	
	Studierende:	T. Scholz, A. Stürck (Vertreterin für G. Dithmer), S. Mader (Vertreter für D. Chwatinski)	
	Gäste:	T. Haga, J.-P. Litza	

### **TOP 1: Regularien**

Die Beschlussfähigkeit kann festgestellt werden, die Tagesordnung wird dann wie vorgelegt behandelt. Als erstes wird das Protokoll zur SK-Sitzung am 28.05.2014 einstimmig genehmigt.

Berichte:

- Der Akad. Senat fasst zur Stunde den Grundsatzbeschluss zur Einführung der Systemakkreditierung, der Antrag muss dann bis März gestellt werden. Das Referat 13 hat bereits einen Entwurf „Regelungen für einen gesamtuniversitären Qualitätskreislauf“ vorgelegt, der in den kommenden Wochen diskutiert werden soll.
- Unter Beteiligung der AG Mathe-Didaktik ist kürzlich die im Rahmen der Exzellenzinitiative geförderte Creative Unit „Neue Methoden für den Fachunterricht“ neu eingerichtet worden.
- Zur Wiederbesetzung des HEP5- Lektorats Analysis finden diese Woche die Anhörungen inkl. Probelehrveranstaltungen statt.
- CHE wird im Herbst/Winter wieder Datensammlungen und Befragungen durchführen, die Grundlage des neuen, im Mai 2015 zu veröffentlichenden Mathe-Ranking sein werden.
- Im Herbst soll es eine weitere Ausschreibung des Landes zur Förderung der MINT-Fächer geben, dabei sollen insbesondere Tutorien gefördert werden.

### **TOP 2: Lehrveranstaltungen WiSe 2014/2015**

Das vorliegende LV-Angebot wird noch einmal diskutiert. Bei den großen Veranstaltungen, die bisher ohne Dozent aufgeführt sind, wird es rechtzeitig Besetzungen geben. Inkl. des von Prof. Feichtner angekündigten weiteren Proseminars stuft die Studienkommission das LV-Angebot als vollständig mit hinreichend vielen Wahlmöglichkeiten ein und verabschiedet es einmütig bei einer Enthaltung.

Anschließend werden den Lehrveranstaltungen mit einstimmigem Beschluss Anzahlen von Tutorien zugeordnet. Bei allen Sparsamkeitsbemühungen summiert sich das zu 43-46 Tutorien<sup>1</sup>, von denen allerdings ein größerer Teil durch WiMis abgedeckt werden wird. Die Studienkommission geht davon aus, dass hinreichende Finanzmittel zur Verfügung gestellt werden können, um alle notwendigen Tutorien mit einer didaktisch sinnvollen Gruppengröße durchführen zu können.

### **TOP 3: Tutorien für Erstsemester**

Am 04.06., dem Tag der Lehre, wurde u.a. ausführlich über die Studieneingangsphase und die typischen Schwierigkeiten der meisten Erstsemester zu Beginn des Mathematikstudiums diskutiert. Diese Diskussion aufgreifend schlägt die Studienkommission einstimmig vor, zwei zusätzliche Spezialtutorien für Erstsemester einzurichten, je eines zu Lineare Algebra und Analysis. Schwerpunkt dieser Tutorien soll die Behandlung aktueller Fragen, Aufgaben und Probleme sein, entsprechend eng müssen die Tutoren mit den Dozenten zusammenarbeiten. Diese Spezialtutorien müs-

---

<sup>1</sup> Dazu kommen zwei Spezialtutorien für Erstsemester, siehe TOP 3.

sen frühzeitig und klar angekündigt werden, damit die „richtigen“ Erstsemester daran teilnehmen; die Auswahl der Spezialtutoren ist ein weiterer entscheidender Aspekt.

Darüber hinaus wurde am Tag der Lehre und von der Studienkommission die Rolle des „Forschenden Lernens“ in der Analysis 1 diskutiert. Der Mehrwert ist leider für die allermeisten Teilnehmer nicht erkennbar, diese wünschen sich stattdessen eine direkt unterstützende Plenumsveranstaltung, in der aktuelle VL-Inhalte wiederholt, Beispiele gerechnet und Fragen beantwortet werden. In Abstimmung mit den Analysis-Dozenten soll für das WiSe 2014/2015 das Konzept verbessert werden, beispielsweise könnten Projekte bearbeitet, die enger am aktuellen Stoff liegen. Die Studienkommission wird das Thema im WiSe wieder aufgreifen, ggf. muss dann über andere Formen, etwa als eigenständige Veranstaltung, des „Forschenden Lernens“ gesprochen werden.

#### **TOP 4: Re-Akkreditierung Mathematik/Technomathematik**

Das offizielle Gutachten liegt in Form eines Protokollauszugs vor: es werden zwei Auflagen bzgl. Berufsorientierung in den BSc-Studiengängen und Stochastik/Statistik als Wahlmöglichkeit in der Technomathematik erteilt, dazu werden eine Reihe von Empfehlungen ausgesprochen.

In Bezug auf die Auflagen schlägt die Studienkommission vor:

- Stochastik und Statistik werden in den Katalog der Wahlfächer im BSc. Technomathematik aufgenommen.
- Zur Berufsorientierung kann jeder Studierende ein Berufspraktikum absolvieren und im Rahmen der General Studies oder des Ergänzungsfachs in das Studium einbringen. Regelungen dazu könnten in die Prüfungsordnung aufgenommen werden, ein Textvorschlag dazu wurde diskutiert (siehe Anlage).

Der Studiendekan wird bis Ende August eine geeignete Stellungnahme an ACQUIN abgeben, die Einzelheiten müssen dann in den kommenden Monaten geregelt werden. Die Studienkommission wird das Thema im Herbst erneut behandeln.

#### **TOP 5: LV-Evaluation**

Im Rahmen der Studierendenbefragung zur Semestermitte wurden die Lehrveranstaltungen fast ausschließlich positiv beurteilt, insbesondere besser als im Vergleich zu den letzten Sommersemestern. Größere Kritik wurde lediglich an einer Veranstaltung geäußert, der Studiendekan ist dazu mit den Verantwortlichen im Gespräch. Die Beteiligungsquote war vergleichbar zum SoSe 2013; wenn man die realen Teilnehmerzahlen zugrunde legt, liegt sie bei ca. 50% – ein guter Wert für derartige Befragungen. Zu den positiven Rückmeldungen hat mutmaßlich beigetragen, dass die Evaluation zur Semestermitte stattfindet und die Ergebnisse anschließend in den Lehrveranstaltungen diskutiert werden.

#### **TOP 6: Verschiedenes**

Termin für die nächste Sitzung der SK Mathematik: Voraussichtlich Ende Oktober

Anlagen      LV im WiSe 2014/2015  
                  Tutorien zu den Lehrveranstaltungen  
                  Entwurf zur ordnungstechnischen Beschreibung eines Berufspraktikums

Bremen, den 21.07.2014  
F. d. R. d. P.: Ronald Stöver

Studiengänge im Fach Mathematik:							Stand: 16.07.2014	
1 Mathematik Bachelor Vollfach, Master, Diplom (auslaufend)								
2 Technomathematik Bachelor, Master, Diplom (auslaufend)								
5 Bachelor Mathematik Lehramt Gymnasium bzw. Gymnasium/Oberschule								
7 Bachelor Elementarmathematik (Lehramt Grundschule/Sekundarstufe 1 bzw. Grundschule)								
9-G Master of Education (Lehramt Gymnasium)								
9-S Master of Education (Lehramt Sekundarstufe 1)								
Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2014/15								
VAK	Studiengang (inkl. Modulnr.)	CP	Titel	SWS	#Teilnehm.	Veranstalter/-in		
0. Vor dem 1. Semester								
03-100	1, 2, 5, 7		BrückenMathematik	Block	250		B.O. Stratmann, M. Keßböhrer, I. Schäfer, J. Rademacher, R. Albers	
I. Grundstudium								
03-111	1, 2, 5 (MGy1-1a)	9	Lineare Algebra 1	4V+2Ü	180	- 220	N.N. (AG ALTA)	
03-111p	1, 2	1,5	Vertiefung zur Linearen Algebra 1 für Vollfach	2P	100	- 120	N.N. (AG ALTA)	
03-111pL	5 (MGy1-1b)	3	MGy1-1b: Vertiefung zur Linearen Algebra 1 für Lehramt	2WS	100		Schäfer, Ingolf	
03-115	1, 2, 5 (M7), 9-G (M7)	9	Algebra	4V+2Ü	60		Feichtner-Kozlov, Dmitri	
03-121	1, 2, 5 (MGY3-1a)	9	Analysis 1	4V+2Ü	150	- 200	N.N.	
03-121p	1, 2	1,5	Vertiefung zur Analysis 1 für Vollfach	2P	100	- 120	N.N.	
03-121pL	5 (MGY3-1b)	3	MGY3-1b: Vertiefung zur Analysis 1 für Lehramt	2WS	50		Schäfer, Ingolf	
03-123	1, 2	9	Analysis 3	4V+2Ü	40		Rademacher, Jens	
03-130	1, 2	3	Computerpraktikum (Blockveranstaltung)	2V+2CÜ	70		Bartels, Andreas	
03-131	1, 2, 5 (M4), 9-G (M4)	9	Numerik 1	4V+2Ü	80		Maaß, Peter	
03-140	1, 2, 5(M3), 9-G(M3)	9	Stochastik	4V+2Ü	50		Schmidt, Sylvia	
03-150	1	5	Proseminar zur Mathematik	2PS	15	- 20	N.N.	
03-168	1	5	Nichtlineare Wellen (Pro-Seminar, zus. mit 03-433)	2PS (Block)	10		Rademacher, Jens	
03-171a	7 (EM1-1)	6	Mathematisches Denken in Arithmetik und Geometr 1	2V+4WS	70		Albers, Reimund	
03-171aDG	7 (EMDG1a)	6	Mathematisches Denken in Arithmetik und Geometr 1	4V+2Ü	50		Albers, Reimund	
03-176	7 (EL)	6	EL: Elementarmathematik und Lernen	4V+2S	70		Hahn, Steffen	
II. Kurse für mittlere und höhere Semester								
03-200	alle		Vorstellung der Mathe-LV im WS 2013/14				alle HL d. Mathe/Technomathe	
03-211a	1, 2, 5(M7), 9-G(M7)	9	Algebraische Topologie	4V+2Ü	20	- 25	Feichtner, Eva-Maria	
03-212	1, 2, 5(M7),9-G(M7)	9	Mengentheoretische Topologie	4V+2Ü	20		Hoffmann, Rudolf-Eberhard	
03-220	1, 2	9	Funktionalanalysis	4V+2Ü	40		Lechleiter, Armin	

03-223	1, ?	9	"Fractal geometry" oder "Markov chains and boundary theorie"	4V+2Ü	15	- 20	Samuel, Anthony
03-225-4	1, 2, 5, 9-G	9	Partielle Differentialgleichungen und Potentialtheorie	4V+2Ü	15		Wolff, Michael
03-226	1, 2	9	Numerische Lineare Algebra	4V+2Ü	15		Bunse-Gerstner, Angelika
03-229-1	1, 2	9	Numerik partieller Differentialgleichungen	4V+2Ü	25		Schmidt, Alfred
03-230	1, 2	9	Mathematische Modellierung	4V+2Ü	15		Böhm, Michael
03-236-2	1, 2	9	Numerik der hochdimensionalen nichtlinearen Optimierung	4V+2Ü	30		Büskens, Christoph
03-240	1, 2	9	Maß- und Wahrscheinlichkeitstheorie	4V+2Ü	20		Keßböhrer, Marc
03-241	1	9	Statistik 1	4V+2Ü	60		Brannath, Werner
03-246	1, 2, 9	9	Generalisierte Lineare Modelle in der Statistik	4V+2Ü	5	- 10	Osius, Gerhard
03-249a	1, 2, 5, 9-G	6	Klinische Studien 1	2V+1Ü	70		Brannath, Werner
03-251	1, 2	3	Grundlagen des wissenschaftl. Rechnens: Parallelisierung numerischer Verfahren	2V	15		Hiller, Wolfgang
03-271	5, 9-G	6	MGY5: Angewandte Mathematik	2V+2Ü	70		Narimanyan, Arsen
03-272	7	9	EM4: Mathematisches Modellieren	2V+2Ü+2CÜ	70		Narimanyan, Arsen

### III. Fachdidaktik (Professionalisierungsbereich) + Elementarmathematik

03-311a	5 (D1-1), 9-G (D1-1)	6	D1-1: Grundzüge der Mathematikdidaktik im Überblick	2V+2Ü	70		Bikner-Ahsbahs, A.
03-312Alg	5 (D2), 9-G (D2)	6	D2: Diagnostizieren und Fördern mit Praxisanteilen: Didaktik der Algebra	2S+2S	18	- 36	Bikner-Ahsbahs, A.
03-312Arit	5 (D2), 9-G (D2)	6	D2: Diagnostizieren und Fördern mit Praxisanteilen: Didaktik der Arithmetik	2S+2S	18	- 36	Knipping, Christine & Cramer, Jenny
03-323a	5 (D3), 9-G (D3)	3	D3: Konstruktion von Aufgaben	2V	30		Bikner-Ahsbahs, A.
03-323b	5 (D3), 9-G (D3)	3	D3: Didaktik der Anwendungen in heterogenen Gruppen	2V	30		Knipping, Christine
03-323c	5 (D3), 9-G (D3)	3	D3: Didaktik der Anwendungen im Mathematikunterricht	2V	30		Knipping, Christine
03-323-1	9-G (D3-1)	6	D3-1: Didaktik der Analysis	2V	30		Hahn, Steffen
03-373-1	7 (EMDG3)	6	Math. Lernumgebungen - Analyse aus fachlicher und didaktischer Perspektive - Gruppe 1	2S+2S	40		Bönig & Reid, David
03-373-2	7 (EMDG3)	6	Math. Lernumgebungen - Analyse aus fachlicher und didaktischer Perspektive - Gruppe 2	2S+2S	40		Albers, Reimund (fachlich) & N.N. (didaktisch)
03-373-3	7 (EMDG3)	6	Math. Lernumgebungen - Analyse aus fachlicher und didaktischer Perspektive - Gruppe 3	2S+2S	40		Albers, Reimund (fachlich) & N.N. (didaktisch)
03-395a	9-G, 9-S	3	D5-1: Forschungsdesigns entwickeln	2S	20		Reid, David

### IV. Seminare

03-426-2	1, 2, 5 (S2), 9-G, 9-S	6	Seminar Partielle Differentialgl. und Funktionalanalysis	2S	15		Böhm, Michael & Wolff, Michael
03-428	1, 2	6	Seminar zur Numerik partieller Differentialgleichungen	2S	12		Schmidt, Alfred
03-432b	2	9	Modellierungsseminar Teil 2	4S	15	- 60	Knauer, Matthias
03-433	1, 2, 5 (S2), 9-G	6	Nichtlineare Wellen (zus. mit 03-168)	2S (Block)	10		Rademacher, Jens
03-437-3	1, 2	6	Numerische Methoden der Datenassimilation	2S	10		Bunse-Gerstner, A. & Kubalinska, D.
03-455	1, 2	6	Seminar zu Inversen Problemen	2S	10	- 15	Lechleiter, Armin
03-457	1, 2	6	Seminar Compressed Sensing	2S	10	- 20	King, Emily
03-441	1, 2, 5 (S2), 9-G, 9-S	6	Seminar zur Statistik	2S	15		Brannath, Werner

03-441RCb	1	9	Reading Course zur Stochastik/Statistik	2S	15		Brannath, Werner
03-421RCb	1	9	Reading Course zur Analysis	2S	5 - 15		Rademacher, Jens
03-412RCb	1	9	Reading Course zur Algebra	2S	5 - ?		Feichtner-Kozlov, D.
03-431RCb	1	9	Reading Course zur Numerik	2S	5 - ?		Büskens, C.
03-458	1, 2	6	Mathematische Materialwissenschaften	2S	15		Böhm, M., Schmidt, A., Wolff, M.
03-460	1, 2	0	Masterseminar	2S	5 - 10		Büskens, Christof
03-461	1, 2	0	Examenskandidatenseminar	2S	6		Bunse-Gerstner, A. & Kubalinska, D.
03-471	1, 2	0	Oberseminar ALTA	2S	10		Feichtner & Feichtner-Kozlov
03-473	1, 5, 9	0	Oberseminar Dynamische Systeme und Geometrie	2S	20		Keßböhrer, M & Stratmann, B.
03-474	1	0	Oberseminar Statistik	2S	15		Brannath, Werner
03-475	1, 2	0	Oberseminar Optimierung & Optimale Steuerung	2S	10		Büskens, Christof
03-476	1, 2	0	Oberseminar Inverse Probleme	2S	15		Maaß, Peter

#### V. General Studies, Schlüsselqualifikationen, BGW

03-485	1, 2, 5, 9	3	Einfachheit als Kriterium der Theoriebildung (A. Einstein und seine Vorgänger)	2S	15		Hoffmann, Rudolf-Eberhard
03-486	1, 2	2	Modelle und Mathematik	2V	35		Stöver, Ronald
03-487	1, 2	3	Mathematik in der Berufspraxis	2S	20 - 50		Wolff, Michael
03-495-R	1, 2, 5	3	Einführung in die statistische Software R	2V+1Ü	25		Arzideh, Farhad
03-495-S	1	3	Einführung in SAS	21 CÜ Block	20		Pohlabein, Hermann
03-495-PP	1, 2	3	Parallel Programming with MPI and OpenMP	30 CÜ Block	15		Hiller, Wolfgang & Nerger, Lars & Stüben, Hinnerk (Uni-HH)

#### VI. Mathematik für andere Studiengänge

03-101	SG außerhalb FB 1/3/4	0	Mathematisches Vorseminar	Block	200		Albers, Reimund & Hahn, Steffen
01-01-HM1-1			Höhere Mathematik 1 zu Physik und Elektrotechnik	4V+2Ü	400		Narimanyan, Arsen
			Zusatz-Seminar zu Höhere Math 1 zu Physik und E-technik	2S	100		Narimanyan, Arsen
01-01-HM3-1			Höhere Mathematik 3 zu Physik und Elektrotechnik	4V+2Ü+2S	150		N.N.
03-BA-			Mathematik 1 zur Informatik	4V+2Ü	200 - 350		Ozornova, Viktoriya
04-26-1-M1-V			Mathematik 1 für Produktionstechniker und W-Ingenieure	3V+2Ü	300 - 350		Knauer, Matthias
04-26-3-M3-V			Mathematik 3 für Produktionstechniker	3V+2Ü	80		Stöver, Ronald

#### VII. Kolloquien

03-499			Mathematisches Kolloquium	2S	30 - 90		Hoffmann, Rudolf-Eberhard
--------	--	--	---------------------------	----	---------	--	---------------------------

#### VIII. Sonstige Veranstaltungen

03-300			Mathematisches Schülerseminar	2S	6		Albers, Reimund
--------	--	--	-------------------------------	----	---	--	-----------------

#### Forschungssemester

--	--	--	--	--	--	--	--

### Tutorenbedarf bestimmter Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2014 / 2015

VAK	Titel	SWS	Veranstalter/-in	#Teilnehmer		Tutoren-Bedarf				Zuteilung		Davon WiMi		Davon Studierende	
										vorläufige Planung		#	Name	#	Name
<b>0. Vorsemester</b>															
03-100	BrückenMathematik		B.O. Stratmann, M. Keßböhmer et al.	100	- 150										
<b>I. Grundstudium</b>															
03-111	Lineare Algebra 1	4V+2Ü+2PP	N.N. (AG ALTA)	150	- 180	6			6						
03-115	Algebra	4V+2Ü	Feichtner-Kozlov, D.	60		2			2						
03-121	Analysis 1	4V+2Ü+2PP	N.N.	150	- 180	6			6				Hendrik Weyer		
03-123	Analysis 3	4V+2Ü	Rademacher, Jens	40	- 50	2			2				N.N.		Thies Gerken
03-130	Computerpraktikum	2V+2CÜ	Bartels, Andreas	80	- 120	2			2						
03-131	Numerik 1	4V+2Ü	Maaß, Peter	50	- 70	2			2				Nils Hase, T. Page		
03-140	Stochastik	4V+2Ü	Schmidt, Sylvia	50		2			2				Matthias Brückner		J. v. Schröder
03-171aDG	Math. Denken in Arith/Geo 1	4V+2Ü	Albers, Reimund	50		2			2						Mitja Schmidt
03-176	EL: Elementarmath. und Lernen	2V+2S	Hahn, Steffen	70		1			1						Sarah Nanninga
<b>II. Kurse für mittlere und höhere Semester</b>															
03-211a	Algebraische Topologie	4V+2Ü	Feichtner, E.-M.	20		1			1*						
03-212	Mengentheoretische Topologie	4V+2Ü	Hoffmann, R.-E.	20		0			0						
03-220	Funktionalanalysis	4V+2Ü	Lechleiter, Armin	40	50	2			2				2x T. Rienmüller		
03-223	Fractal Geometry	4V+2Ü	Samuel, Anthony	15	- 20	0			0						
03-225	PDE und Potentialtheorie	4V+2Ü	Wolff, Michael	5	- 15	0			0						
03-226	Numerische Lineare Algebra	4V+2Ü	Bunse-Gerstner, A.	10	- 15	1			1*				Yonany Cordero H.		
03-229	Numerik PDE	4V+2Ü	Schmidt, Alfred	20		1			1				Mischa Jahn		
03-230	Mathematische Modellierung	2V+2Ü+2P	Böhm, Michael	15	- 20	2			2						
03-235-2	Numerik der hochdim. Optimierung	4V+2Ü	Büskens, Christof	10	- 30	1			1*				S. Geffken		
03-240	Maß- und Wahrscheinlichkeitsth.	4V+2Ü	Keßböhmer, Marc H.	15	- 20	1			1				Malte Steffens		
03-241	Statistik I	4V+2Ü	Brannath, Werner	30	- 80	2			2				Martin Scharpenberg		
03-246	Generalisierte Lineare Modelle	4V+2Ü	Osius, Gerhard	5	- 10	1			1				Svenja Burger		
03-246	Klinische Studien	2v+1Ü	Brannath, Werner	70		0			1						
03-271	Angewandte Mathematik	2V+2Ü	Narimanyan, Arsen	75		3			2						
03-272	Math. Modellierung (Lehramt)	2V+2Ü+2P	Narimanyan, Arsen	50		2			2						
Die mit * gekennzeichneten Zuordnungen können nur erfolgen, wenn mind. 20 Studierende aktiv an den Übungen teilnehmen.															

### Tutorenbedarf bestimmter Lehrveranstaltungen im Wintersemester 2014 / 2015

VAK	Titel	SWS	Veranstalter/-in	#Teilnehmer		Tutoren-Bedarf		Zuteilung		Davon WiMi		Davon Studierende	
										#	Name	#	Name
<b>III. Fachdidaktik (Professionalisierungsbereich) + Elementarmathematik</b>													
03-311a	D1-1: Grundzüge der Mathematikdidaktik	2V+2Ü	Bikner-Ahsbahs, A.	70	80	1		2			Daniela Behrens		Mirco Motzkus
03-312A	D2: Diagnostizieren und Fördern mit Praxisanteilen in Algebra	2S+2S+1P	Bikner-Ahsbahs, A.	20	40								
03-312Kb	D2-2: Didaktik der Arithmetik - Praxis	2S+1P	Knipping, Christine	20	40								
03-323-1	D3-1: Didaktik der Analysis	1V/Ü+1S	Hahn, Steffen	30									
<b>VI. Mathematik für andere Studiengänge</b>													
01-01-HM1-1	Höhere Mathematik 1 zu Physik und Elektrotechnik	4V+2Ü	Narimanyan, Arsen	200	250	1		1	**				
01-01-HM3-1	Höhere Mathematik 3 zu Physik und Elektrotechnik	4V+2Ü+2S	N.N.	180	200	1		1	**				
03-BA-600.01	Mathematik 1 zur Informatik	4V+2Ü	Ozornova, V.	300									
04-26-1-M1-V	Mathematik 1 für P-Techniker und W-Ingenieure	3V+2Ü	Knauer, Matthias	300	350						4x Jun Zhao, Francesca Jung		
04-26-3-M3-V	Mathematik 3 für P-Techniker	3V+2Ü	Stöver, Ronald	80									
											Die mit ** gekennzeichneten Zuordnungen sind von der Mathematik zu finanzieren.		
Stand:	16.07.2014		Gesamt:			45,0		43	- 46				
Anmerkungen: Die Statistik-Veranstaltung wird auch von Oldenburger Studierenden besucht, dafür finanziert die Uni OL eines der beiden Tutorien.													
"Klinische Studien" ist eine Veranstaltung des MSc Biometrie, für die in diesem Sem ein Tutorium aus dem Mathe-Topf finanziert wird.													
Zusätzlich soll es je ein Spezialtutorium zu Analysis1 und zu Lineare Algebra 1 geben.													

## **Entwurf zur ordnungstechnischen Beschreibung eines Berufspraktikums für Mathe/Technomathe-Studierende**

Ein Paragraph der folgenden Art könnte in die Bachelorprüfungsordnungen (und analog in die MPOen) aufgenommen werden.

### § 6 Betriebspraktikum

- (1) Studierende ab dem 2. Studienjahr können ein mehrwöchiges Berufspraktikum absolvieren, um Einblicke in die spätere mathematische Berufspraxis zu erhalten. Während des Praktikums sollen sich die Studierenden mit typischen Anforderungen eines späteren Berufsfeldes vertraut machen, sie sollen dabei insbesondere mathematische Methoden zur Bearbeitung praxisrelevanter Probleme einsetzen.
- (2) Der Studiendekan des FB3 benennt eine Praktikumsbeauftragte oder einen Praktikumsbeauftragten für die mathematischen Studiengänge, die/der die Studierenden bei der Auswahl eines Berufspraktikums beraten kann und die/der über die Anerkennung als Studienleistung gemäß Absatz 7 entscheidet.
- (3) Die Organisation eines Praktikums und die Wahl des Betriebs oder Instituts obliegen den Studierenden. Ein Praktikum kann im In- und Ausland in jedem Unternehmen oder in jedem Forschungsinstitut durchgeführt werden, das ein Praktikum im Rahmen der hier beschriebenen Richtlinien gewährleisten kann. Ein Praktikum an einem rein mathematischen Institut oder Fachbereich ist ausgeschlossen. Zur Vorbereitung eines Berufspraktikums wird interessierten Studierenden eine Beratung durch den Praktikumsbeauftragten empfohlen.
- (4) Das Berufspraktikum soll einen Zeitraum von mindestens vier Wochen als Vollzeittätigkeit umfassen. Praktika in Teilzeit bei entsprechend längerer Laufzeit sind für Studierende möglich, die Kinder betreuen oder Angehörige pflegen. Dazu kommt die Zeit zur Erstellung des Praktikumsberichts.
- (5) Zum Abschluss des Praktikums ist vom Betrieb bzw. Institut eine Bescheinigung über die Dauer des Praktikums, inkl. der Anzahl der Fehltag, und die Art der durchgeführten Tätigkeiten auszustellen. Die Studierenden haben selber Sorge zu tragen, dass die von ihnen bearbeiteten Aufgaben den vereinbarten Tätigkeiten entsprechen und mathematisch ausgerichtet sind.
- (6) Im Anschluss an das Berufspraktikum verfassen die Studierenden einen Bericht, der den Betrieb bzw. das Institut, die während des Praktikums bearbeiteten Aufgaben und die gemachten Beobachtungen sowie gesammelten Erfahrungen beschreibt. Der Bericht soll auch eine Einschätzung des Praktikums in Hinblick auf die spätere Berufspraxis enthalten. Er soll einen Umfang von zehn Seiten nicht überschreiten.
- (7) Auf Grundlage des Praktikumsberichts und der Betriebsbescheinigung entscheidet der Praktikumsbeauftragte, ob das Berufspraktikum als Studienleistung anerkannt wird. In diesem Fall kann es im Umfang von 6 CP im General Studies Bereich oder als Ergänzungsfach eingebracht werden; eine Benotung erfolgt nicht.